



Haben Grund zur Freude: Landrat Friedhelm Spieker, Schirmherr des Kulturforums des Kreises Höxter (2. v. l.) und Initiator Gerhard Antoni (3. v. l.) haben den Jugendlichen Merve Kaya (von links), Selma Brosterhus, Joshua Stecker, Jan Tillmann Studzinsky, Sophia Vagedes, Yvonne Lappe, Emelie Reermann und Linda Gauding für ihr ehrenamtliches kulturelles Engagement die Zertifikate überreicht. Markus Keeve (v. r.) und Marita Menne gratulieren.

FOTO: HELGA KROOSS

Vom Theater bis zur Zauberei

Zertifikat überreicht: Landrat Friedhelm Spieker zeichnet Jugendliche für ihr kulturelles Engagement aus. Eine Neuauflage des Kulturforums ist im April geplant

VON HELGA KROOSS

■ **Brakel.** Theater spielen, ein Musical einstudieren, großflächige Bilder malen, mit Hammer und Meißel Skulpturen schaffen oder Bühnenfechten – beim vierten Kulturforum des Kreises konnten Schüler aller Schulen in vielfältigen Kunstsparten einmal selbst kreativ und aktiv werden.

Dabei wurden die künstlerischen Leiter der verschiedenen Workshops ehrenamtlich von zwölf Jugendlichen unterstützt. Für ihr kulturelles Engagement haben sie gestern von Gerhard Antoni, dem Initiator des Kulturforums, und dem Schirmherrn Landrat Friedhelm Spieker, ihre Zertifikate erhalten.

„Sie alle haben über das Mitspielen, ihr Mitwirken aktiv Kultur gestaltet und so den Begriff ‚Kulturland‘ mit Leben gefüllt und nach außen getragen“, sprach Landrat Spieker den Jugendlichen seinen Dank aus. Sich in Sachen Kultur zu engagieren, sei nicht nur eine schöne Angelegenheit, sondern auch etwas ganz wesentliches. Denn es gehe darum, den

jungen Menschen die Kultur näher zu bringen. „Im Kulturform können sie Kultur als Mit-mach-Kultur erleben“, so Spieker. Den Jugendlichen gab der Landrat mit auf den Weg, sich weiterhin ehrenamtlich zu engagieren. Sie sollten aber auch das Kulturland Kreis Höxter als eine berufliche Chance wahrnehmen. Es böten sich hier viele Möglichkeiten.

Erstmals beim Kulturform mitgemacht hat die Steinheimer Gymnasiastin Selma Brosterhus. Die 17-Jährige engagierte sich unter anderem in der Werkstatt Theater und war von dem tollen Miteinander der teilnehmenden Schüler sehr angetan. „Es war schön zu se-

hen, wie jeder hier seinen Platz gefunden hat und sich entfalten konnte“, sagte sie. Sie selbst könne sich auch beruflich etwas in Richtung Theater vorstellen.

»Die Fördermittel sind schon beantragt«

Ehrenamtliches Engagement neben der Schule ist auch für Sophia Vagedes von Bedeutung. Die 18-Jährige hatte in der Werkstatt Kalligraphie mitgewirkt.

Die Arbeit mit den Schülern habe ihr viel Spaß ge-

macht, erklärte sie. Joshua Stecker kann sich gut vorstellen, auch beim 5. Kulturforum wieder dabei zu sein. In der Sparte Rhythmus/ Percussion hatte der 22-Jährige mit den Schülern unter anderem arabische und jamaikanische Rhythmen erarbeitet. Stecker ist seit 16 Jahren im Spielmannszug Kollerbeck aktiv, spielt mehrere Instrumente und möchte demnächst Musik studieren.

Das 4. Kulturforum ist abgeschlossen und die fünfte Auflage – sie ist vom 15. bis 17. April geplant – wirft erste Schatten voraus. „Die Fördermittel sind schon beantragt. Wir warten jetzt nur noch auf den Bewilligungsbescheid vom Landschaftsverband Westfa-

len-Lippe“, informierte Gerhard Antoni.

Da am Kreisberufskolleg derzeit umgebaut wird, wird das Kulturforum in der Gesamtschule Brakel stattfinden. „Im Organisationsbereich wird uns die Kulturbeauftragte der Gesamtschule Brakel, Barbara Neumann, unterstützen“, so Antoni. Aktuell sind elf Werkstätten, vom Theater über Malerei bis zum Bühnenfechten, geplant. Neu hinzugekommen ist die Sparte Zauberei. Mit Unterstützung des Kreises Höxter werden zudem die Werkstätten „Upcycling – Papier“ und „Klima“ angeboten.

Erstmals beim Kulturforum mit von der Partie ist die Gruppe „Kraft Art“, die sich in der Sparte Malerei einbringen wird. Die Gruppe setzt sich aus über 20 Schülern des Kreisberufskollegs aus verschiedenen Bildungsgängen sowie etwa 15 jungen Flüchtlingen, die im Kolping-Berufsbildungswerk oder in der Unterkunft in der Märsch leben, zusammen. Die Gruppe wurde im letzten Jahr von Marita Menne und Markus Keeve, beide Lehrer am Kreisberufskolleg, gegründet.

Auszeichnungen und Aufruf

◆ Für ihr ehrenamtliches Engagement beim 4. Kulturforum 2015 haben 12 Jugendliche ihre Zertifikate erhalten: Merve Kaya, Linda Gauding, Sophia Vagedes, Celina Giacomini, Dominique Tatoi, Yvonne Lappe, Henning Polasz,

Joshua Stecker, Emelie Reermann, Jan Tillmann Studzinsky, Pia Dickhausen und Selma Brosterhus.

◆ Für das 5. Kulturforum des Kreises Höxter werden zudem Koblode und Feen gesucht.

◆ Anmeldungen sind

möglich unter Tel. (0 52 72) 37 25 95 oder -18 (FSJ-Schule, Frau Bernsmann) oder Gerhard Antoni, E-Mail antoni@kreisberufskolleg-brakel.de

◆ Weitere Informationen unter www.kreisberufskolleg-brakel.de Kultur (Kro).